

Jugendsport: Daniel Unger, Marco Pischorn, und Ina Baumann vermitteln Spaß an der Bewegung / Aktion der Bürgerstiftung Sindelfingen

Spitzensportler machen Lust auf mehr

Von unserem Redakteur
Steffen Müller

Eine Stadt in Bewegung – das ist ein erklärtes Ziel der Bürgerstiftung Sindelfingen. Beim Mitmachtraining für Schüler im Glaspalast wurde der Spaß am Sport geweckt – unter anderem mit echten Weltmeistern, einem Profi-Fußballer und einer Top-Leichtathletin.

Triathlon-Weltmeister Daniel Unger, VVB-Profi Marco Pischorn und VfL-Leichtathletin Ina Baumann gehörten zu den Vorbildern, die dem Nachwuchs den Spaß an der Bewegung vermitteln.

Das Mitmachtraining war der dritte Baustein einer Aktion „Sindelfingen in Bewegung“, die von Axel Stahl (Stahl Sport Shop) und der AOK betreut wird. Höhepunkt der Reihe ist das Ende des Schülermarathons am 10. Mai im Rahmen des Sindelfinger Werk-Stadt-Laufs. Bis dahin können die teilnehmenden Schüler Kilometer sammeln, ehe sie an diesem Tag die restlichen 5,5 Kilometer ihres ersten Marathons absolvieren können.

Großer Andrang

Professor Jürgen Hubbert, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Sindelfingen, war vom großen Andrang begeistert: „Wir freuen uns natürlich, dass die Aktion so gut angenommen wird. Wir wollen den jungen Menschen die Möglichkeit geben, sich unter Anleitung zu bewegen. Ganz bewusst wollten wir als Vorbilder Menschen gewinnen, für die Sport weit mehr ist, als nur Freizeitvergnügen. Das ist die ideale Ergänzung zu unserem Schülermarathon, der beim Werk-Stadt-Lauf seinen Höhepunkt findet“, sagte der ehemalige Mercedes-Chef, der früher über die 100 Meter Hürden als Leichtathlet aktiv war.

Die Spitzensportler hatten sichlich Spaß am Training im Glaspalast – und der übertrug sich auch auf die Teilnehmer. „Es ist toll, mit was für einer Begeisterung die Schüler bei der Sache sind“, sagte Marco Pischorn vom VVB Stuttgart. „Es ist enorm wichtig, das Interesse für den Sport zu wecken. Während ich früher quasi jeden Tag nach der Schule auf dem Bolzplatz war, gehen heute viele Kinder direkt auf die Couch und schalten den Fernseher ein.“

Im Glaspalast waren dann auch keineswegs nur Sportcracks unter den Schülern: „Es gibt natürlich viele, die ohnehin Sport treiben. Gerade bei Unsicherheiten wie dem Rückwärtslaufen sieht man aber, dass auch viele große Koordinationsprobleme haben. Genau die wollen wir ansprechen, sich in Zukunft mehr zu bewegen“, sagt Pischorn, der



Ina Baumann, Marco Pischorn, Axel Stahl und Daniel Unger (von links) sorgten für beste Stimmung.

Bild: Müller

sich nach zwei schweren Verletzungen gerade wieder ans Bundesliga-Team des VfB heranbeißt.

Mit dem Triathleten Daniel Unger war auch ein waschechter Weltmeister im Glaspalast: „Das ist eine tolle Sache. Ich bin froh, dass mich mein alter Bekannter, Axel Stahl, überredet hat, mitzukommen. Die Kinder sind voll bei der Sache und ich bin mir sicher, dass man genau mit solchen Veranstaltungen den Spaß am Sport am besten vermitteln kann.“

Lokalstadionerin und Sportprominenz war am Mittwoch Ina Baumann, Deutsche Vizemeisterin über die 100 Meter Hürden: „Ich arbeite unheimlich gern mit Kindern. Deshalb musste mich hier auch keiner überreden mitzukommen.“

Nach der Trainingseinlage sitzen die rund 250 Schüler mit roten Köpfen und glücklichen Gesichtern vor ihren Idolen und bekommen noch einen besonderen Leckerbissen präsentiert, die Sportler beim Jonglieren eines Fußballs – alle gegen Marco Pischorn. Diese Disziplin entscheidet der VfB-Kicker unter dem Jubel der Sindelfinger Schüler klar für sich.

Der eigentlich auch angekündigte Judo-Olympiasieger Ole Bischof musste für die Veranstaltung der Bürgerstiftung absagen, ebenso wie weitere VfB-Profi. Wegen der unerwarteten Chancen auf einen Champions-League-Platz hatte Trainer Markus Babbel für Mittwoch ein zweites Training anberaumt. „Der VfB hat uns aber zugesagt, zu einem anderen Zeitpunkt einige Hochkar-

ter präsentieren zu können“, sagte Professor Jürgen Hubbert.

■ Weitere Informationen zur Bürgerstiftung gibt es auch unter der Adresse www.buergerstiftung-sindelfingen.de im Internet.

Morgen im ...

SPORT-MAGAZIN

Judo: Ein Olympiasieger im Sindelfinger Glaspalast